

Pulswärmer mit Herz auf der Brother-Strickmaschine

Warum und wozu Pulswärmer?

Da ich schnell kalte Hände bekomme, suchte ich nach einer wärmenden Lösung, die aber auch gut zu meinen Büro-Outfits passt und entschied mich für Pulswärmer.

Pulswärmer werden nur bis höchstens an den Daumen getragen, haben somit natürlich auch kein Daumenloch. Sie halten die Handgelenke warm und lassen sich mit all den Garnfarben und -qualitäten sehr gut zu Blusen oder Langarmshirts kombinieren, ohne zu rustikal zu wirken.

Was braucht man?

Ich habe die Pulswärmer auf meiner Brother KH970 gestrickt, einem Feinstricker mit 4,5 mm Nadelabstand.

Material

Sockenwolle in Wunschfarbe (LL 420m/100g)

Techniken

anschlagen, abketten, Fangmuster

Hilfsmittel

Gewichte sind hilfreich (Fersenkrallen oder Gewichtskamm), Stopf- oder Doppelöhrnadel zum schließen der Naht (oder Nähmaschine), Häkelnadel

Maschenprobe

habe ich in diesem Fall nicht gemacht, da das Muster sehr stretchig ist und über viele Handgelenke passt. Falls nicht, einfach ein paar Maschen mehr oder weniger anschlagen.



Schlosseinstellung/Vorbereitungen

- Schlitten N/N
- MG 4
- Betten auf halben Versatz
- je 50 M vorne und hinten in Arbeitsstellung: 1. Randmasche ist vorne links, letzte RM hinten rechts

Anschlag

- 1 Reihe nach links stricken, jetzt Gewichtskamm einhängen
- Bett um eine Klick nach rechts versetzen (1. Randmasche ist jetzt hinten links)
- 1 Reihe nach rechts stricken
- der Anschlag ist somit bereits fertig.
- Bett um einen Klick nach links versetzen (damit die Nadelregel wieder stimmt)

Maschen umhängen für doppelbettiges Fangmuster

- mit der Doppelöhrnadel immer die mit ° gekennzeichneten Maschen auf das jeweils gegenüberliegende Bett umhängen (das vermeidet kleine Löcher, die beim Umhängen auf demselben Bett entstehen können). Manche Nadeln sind somit doppelt belegt.
- die erste 3er-Gruppe Randmaschen ist vorne links, die letzte Dreiergruppe Randmaschen hinten rechts
- Nadeln wie folgt einteilen: Nadeleinteilung vorn: Ill°°Ill°°Ill°°Ill°°...

 Die rot markierten Nadeln am VNB in E-Position schieben, die Nadeln des hintern Bettes bleiben wie sie sind.



Schlitteneinstellung für Fangmuster

- MG 6
- * Schlitten hinten N, vorne H (hinten strickt, vorne wird auf den Nadeln in E gefangen)
- 4 R stricken
- nun die rot markierten Nadeln des hinteren Bettes in E-Position schieben:
- zum besseren Abstricken können alle Nadeln des VNB in E-Position geschoben werden
- Schlitten hinten H, vorne N (vorne strickt, hinten werden Nadeln in E gefangen)
- 4 R stricken *
- von * bis * wiederholen bis der Reihenzähler 49 anzeigt (Schlitten steht links)
- Schlitten N/N und 1 Reihe nach rechts (RZ50)
- somit sind alle noch vorhanden Umschläge abgestrickt

Abkettreihe

- alle Maschen von hinten nach vorne umhängen (manche Nadeln sind somit doppelt belegt)
- MW *hinten* eine Nummer höher stellen als vorne und alle leeren Nadeln hinten, die den belegten Nadeln vorn im Versatz gegenüber sind, in Arbeit schieben.
- 1 R nach links stricken
- vorderes Bett absenken
- beginnend mit der rechten Randmasche am vorderen Bett für Masche abhäkeln , oder andere bevorzugte flexible Abkettmethode anwenden.



Fertigstellung

- Pulswärmer der Länge nach zur Hälfte legen, egal mit welcher Seite, da das Muster beidseitig gleich ist
- per Matratzenstich schließen, oder
- der Länge nach zur Hälfte legen, und mit einem Geradstich an der Nähmaschine die Seitenkante schließen
- 2. Pulswärmer genauso stricken

Variationen

- der Pulswärmer kann ebenso länger oder kürzer gestrickt werden, bedenkt jedoch, dass Pulswärmer die kurze Variante von Stulpen sind
- die Herzen, die durch dieses Muster entstehen, treten optisch deutlicher hervor, wenn mit zwei Farben gestrickt wird: hierzu den ersten Farbwechsel nach Reihe 4 (bzw. Reihe 6 inkl. Anschlag) vornehmen, alle folgenden Farbwechsel immer nach 8 Reihen.

Fröhliches Stricken :) Kirsten Schreiweis

Grundlage für dieses Muster ist die Musteranleitung im Musterbuch "Duomatic 80 und Duomatic S", Seite 40 unten (Fa. MADAG,8953 Dietikon/ Schweiz, Art.Nr.3320503)

Diese Anleitung ist nur zum privaten Gebrauch – der Verkauf und die Vervielfältigung dieser Anleitung ist nicht gestattet.

Das Urheberrecht der Anleitung und der Bilder liegt ausschließlich bei mir. ©die Strickschmiede/Kirsten Schreiweis 2016

Bei Fragen einfach eine Email an strickschmiede@gmx.net
Besucht mich gerne auch hier:

<u>mein Blog</u> Instagram <u>Strickschmiede</u> Facebook <u>Strickschmiede</u> mein Youtube-Kanal





